

90378-2026 - Contract modification

Germany – Architectural and related services – Neubau Gymnasium Herrsching –
Architektenleistungen
OJ S 27/2026 09/02/2026
Contract modification notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landratsamt Starnberg

Email: ausschreibungen.finanzen@lra-starnberg.de

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Neubau Gymnasium Herrsching – Architektenleistungen

Description: Fachplanung für die Objektplanungsleistung Architektenleistung; Neubau eines 3-zügigen Gymnasiums mit Erweiterungsmöglichkeit um einen 4. Zug und einer 3-fach Sporthalle sowie Außensportflächen in Herrsching/Landkreis Starnberg; Zur Ausführung der Leistungsphase 1-9 HOAI werden Architektenleistungen benötigt, um eine für die Bauaufgabe erforderliche Entwurfs- und Ausführungsplanung zu erarbeiten und die Ausschreibung und Vergabe sowie die Objektüberwachung durchzuführen. Das Projekt sollte zudem als Forschungsvorhaben gefördert und durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) im Hinblick auf das Klima- und ressourcenschonende Bauen, insbesondere in Holzbauweise, umgesetzt werden. Die Gesamtkosten können erst im Rahmen der Entwurfsplanung nach DIN 276 berechnet werden. Im Rahmen der Inbetriebnahme und in Abstimmung mit dem Nutzer wurden bei der Signaletik zusätzliche Leistungen erforderlich. Die Beschilderung diverser Stellplatzbereiche in der Tiefgarage ist zusätzlich erforderlich. Ebenso diverse zusätzliche Brandschutztechnische Beschilderungen und Anpassungen bei Stelen aufgrund von Änderungen bei Technik-Einbauten waren erforderlich.

Procedure identifier: a2d1bdb7-6d64-4779-8670-5bb216e4a634

Internal identifier: NGH_EU_01/18

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71200000 Architectural and related services

2.1.2. Place of performance

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Neubau Gymnasium Herrsching – Architektenleistungen

Description: Fachplanung für die Objektplanungsleistung Architektenleistung; Neubau eines 3-zügigen Gymnasiums mit Erweiterungsmöglichkeit um einen 4. Zug und einer 3-fach Sporthalle sowie Außensportflächen in Herrsching/Landkreis Starnberg; Zur Ausführung der Leistungsphase 1-9 HOAI werden Architektenleistungen benötigt, um eine für die Bauaufgabe erforderliche Entwurfs- und Ausführungsplanung zu erarbeiten und die Ausschreibung und Vergabe sowie die Objektüberwachung durchzuführen. Das Projekt sollte zudem als Forschungsvorhaben gefördert und durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) im Hinblick auf das Klima- und ressourcenschonende Bauen, insbesondere in Holzbauweise, umgesetzt werden. Die Gesamtkosten können erst im Rahmen der Entwurfsplanung nach DIN 276 berechnet werden. Im Rahmen der Inbetriebnahme und in Abstimmung mit dem Nutzer wurden bei der Signalistik zusätzliche Leistungen erforderlich. Die Beschilderung diverser Stellplatzbereiche in der Tiefgarage ist zusätzlich erforderlich. Ebenso diverse zusätzliche Brandschutztechnische Beschilderungen und Anpassungen bei Stelen aufgrund von Änderungen bei Technik-Einbauten waren erforderlich.

Internal identifier: NGH_EU_01/18

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71200000 Architectural and related services

5.1.2. Place of performance

Country: Germany

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

6. Results

6.1. Result lot identifier: LOT-0000

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: schürmann dettinger architekten partgmbb

Subcontractor:

Official name: Leitwerk AG

Tender:

Tender identifier: NGH_EU_01/18

Identifier of lot or group of lots: LOT-0000

Value of the tender: 10 245,90 EUR

Subcontracting: Yes

Subcontracting value is known: no

Subcontracting percentage is known: no

Contract information:

Identifier of the contract: NGH_EU_01/18_1

Date of the conclusion of the contract: 10/01/2019

7. Modification

7.1. Modification

Identifier of the previous contract award notice: 137058-2019

Identifier of the modified contract: NGH_EU_01/18_1

Reason for modification: Need for additional works, services or supplies by the original contractor.

Description: Es ist eine zusätzliche Leistung notwendig. Es sind aufgrund der Inbetriebnahme der Schule zusätzliche Leistungen notwendig, die für den weiteren Bauablauf wichtig sind und der Baufortschritt nicht gestört wird. Im Rahmen der Inbetriebnahme und in Abstimmung mit dem Nutzer wurden bei der Signaletik zusätzliche Leistungen erforderlich. Die Beschilderung diverser Stellplatzbereiche in der Tiefgarage ist zusätzlich erforderlich. Ebenso diverse zusätzliche Brandschutztechnische Beschilderungen und Anpassungen bei Stelen aufgrund von Änderungen bei Technik-Einbauten waren erforderlich. Um die Terminziele noch halten zu können, wurde die Umsetzung beschlossen. Im Hinblick auf die geplante Inbetriebnahme der Schule ist dies der wirtschaftlichste Weg. Bei den zu erbringenden Leistungen durch die Entscheidung und Umsetzung der Inbetriebnahme handelt es sich teilweise um solche, die ursprünglich nicht im Leistungsverzeichnis vorgesehen waren. Die Erbringung der Zusatzleistung muss entweder zu längeren Verzögerungen in der Nutzung der Hauptleistung und/oder zu komplexen technischen Anpassungsnotwendigkeiten und/oder zu laufenden Überwachungserfordernissen und/oder Mehrkosten, die in keinem angemessenen Verhältnis zum Wert der Zusatzleistung stehen, führen (Ziekow/Völlink, Vergaberecht, 4. Auflage 2020, § 132 GWB Rn. 49). Ein weiterer Auftragnehmer auf der Baustelle hätte weitere Containerfläche für Container als Aufenthaltsräume für das Personal benötigt. Gleichzeitig wäre dadurch ein erhöhter Koordinierungs- und Überwachungsaufwand auf der Baustelle für den Auftraggeber entstanden. Bis ein neuer Auftragnehmer mit der Arbeit begonnen hätte, wäre ein großer zeitlicher Verzug eingetreten. Zudem wäre mit erheblichen Zusatzkosten aufgrund der Kürze der Zeit zurechnen gewesen. Dadurch wären auch Bauzeitverzögerungen auch in anderen Gewerken entstanden, die wiederum zu Anpassungswünschen bei den Vertragsfristen von anderen Auftragnehmern geführt hätten. Hierdurch wären erhebliche Mehrkosten bei dem Auftraggeber entstanden. Diese hätten - zusammen mit den Kosten für den gesteigerten Koordinierungs- und Überwachungsaufwand - zu Mehrkosten, die in keinem angemessenen Verhältnis zum Wert der Zusatzleistungen gestanden hätten, geführt. Folglich wäre ein Wechsel des Auftragnehmers mit erheblichen Schwierigkeiten und beträchtlichen Zusatzkosten für den öffentlichen Auftraggeber verbunden gewesen. Die zu erbringende Leistung steht in keinem Verhältnis zum Hauptauftrag und zu einem Neuauftrag. Zudem kennt der Auftragnehmer die Gegebenheiten und hat diese Leistung schon mal erfolgreich ausgeführt. Bei einer Ausschreibung ist somit mit einer Verzögerung der Nutzung der Hauptleistung zu rechnen, da für die Eröffnung der Schule die Leistungen (z. B. Brandschutztechnische Beschilderung) notwendig sind. Zur Anwendbarkeit der Ausnahme nach § 132 Abs. 2 Nr. 2 GWB muss zusätzlich die Voraussetzung, der Preiserhöhung um nicht mehr als 50% des Wertes des ursprünglichen Auftrages, erfüllt sein. Der Preis wurde durch die Zusatzleistungen auch nicht um mehr als 50% des Wertes des ursprünglichen Auftrages erhöht. Der ursprüngliche Auftragswert belief sich auf 3.538.091,83 EUR (brutto). Die Summe des Nachtrages beläuft sich auf 10.245,90 EUR (brutto).

7.1.1. Change

Description of modifications: Im Rahmen der Inbetriebnahme und in Abstimmung mit dem Nutzer wurden bei der Signaletik zusätzliche Leistungen erforderlich. Die Beschilderung

diverser Stellplatzbereiche in der Tiefgarage ist zusätzlich erforderlich. Ebenso diverse zusätzliche Brandschutztechnische Beschilderungen und Anpassungen bei Stelen aufgrund von Änderungen bei Technik-Einbauten waren erforderlich.

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Landratsamt Starnberg
Registration number: 11711450175
Department: Team 12.21
Postal address: Strandbadstraße 2
Town: Starnberg
Postcode: 82319
Country subdivision (NUTS): Starnberg (DE21L)
Country: Germany
Contact point: Team 12.21
Email: ausschreibungen.finanzen@lra-starnberg.de
Telephone: +49 8151148985

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0001

Official name: schürmann dettinger architekten partgmbb
Registration number: PR 1986
Town: München
Postcode: 80337
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Email: mail@schuermann-dettinger.de

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0000

8.1. ORG-0002

Official name: Leitwerk AG
Registration number: HRB 28053
Town: Augsburg
Postcode: 86159
Country subdivision (NUTS): Augsburg, Kreisfreie Stadt (DE271)
Country: Germany
Email: info@LeitWerk-ag.de

Roles of this organisation:

Subcontractor

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern
Registration number: 09-0318006-60
Town: München
Postcode: 80538
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany

Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: ece3a731-02cb-4aeb-9c99-663e0b792156 - 01

Form type: Contract modification

Notice type: Contract modification notice

Notice subtype: 38

Notice dispatch date: 06/02/2026 09:34:01 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 90378-2026

OJ S issue number: 27/2026

Publication date: 09/02/2026